

Der Landesverband Baden-Württemberg der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V. ist der Zusammenschluss von 65 Orts- und Kreisvereinigungen der Lebenshilfe sowie von 40 weiteren Mitgliedsorganisationen. Die Orts- und Kreisvereinigungen haben insgesamt ca. 22.000 Einzelmitglieder. Wesentliche Aufgabe des Landesverbandes Lebenshilfe ist es, die Interessen von Menschen mit (insbesondere geistiger) Behinderung und deren Angehörigen gegenüber der Landespolitik, der Verwaltung und den Leistungsträgern zu vertreten.

Wir sind Anbieter der beruflichen Aufstiegsfortbildung zur geprüften Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung. Die Qualifizierung bietet Frauen und Männern eine praxisorientierte Qualifizierung, die sie für die pädagogische Arbeit in den Werkstätten für Menschen mit Behinderungen (WfbM) und in vergleichbaren Arbeitsfeldern qualifiziert.

Wir suchen zum Februar 2019 (oder früher) eine/n

Sonderschullehrer*in, Berufsschullehrer*in, Lehrende für Methodik und Didaktik (auf Honorarbasis, ca 12 h pro Monat)

als **Dozent*in für die Qualifizierungsreihe zur geprüften Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (gFAB)**

Der Arbeitsort befindet sich in 73249 Wernau (Neckar)

Die Tätigkeit

Im Handlungsbereich „Arbeits- und Beschäftigungsprozesse personenzentriert planen und steuern sowie Arbeitsplätze personenzentriert gestalten“ soll den Teilnehmenden die Möglichkeit zur didaktisch-methodischen Reflexion ihrer Arbeit in der WfbM oder vergleichbaren Arbeitsfeldern vermittelt werden. Dies geschieht in engem Bezug zu dem von den Teilnehmenden während der Qualifizierung zu erstellenden Fachpraxisprojekt und im Hinblick auf Übungstage mit praktischen Übungseinheiten.

Inhaltlich geht es dabei um die konstituierenden Momente von Lehren und Lernen und ihre Umsetzung in ein Planungsmodell, das von den Teilnehmenden bei der Gestaltung (Planung, Durchführung und Auswertung) von Arbeits- und Lernvorhaben in der WfbM oder in vergleichbaren Arbeitsfeldern (Anleitung/Unterweisung, Arbeitssystemgestaltung, berufliche Bildung) angewandt werden kann.

Die Teilnehmenden sollen lernen, die Rahmenbedingungen von Arbeits- und Lernprozessen zu analysieren und auf dieser Basis ein Handlungskonzept für Ihre Arbeit zu erstellen und umzusetzen.

Wir erwarten

- Wertschätzung und Sensibilität für die Situation von Menschen mit Behinderung
- Befürwortung der gleichberechtigten Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung
- Mehrjährige praktische Erfahrung in einer Einrichtung der Behindertenhilfe oder eine andere Art der Feldkompetenz
- Mehrjährige Erfahrung als Lehrer an einer Berufsschule, einem Lehrerseminar, einer Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren o.ä.
- Kenntnisse zum Thema Arbeitssystemgestaltung
- Selbstständiges Arbeiten
- Kenntnisse in Methoden der Erwachsenenbildung, Lehr- und Lernmethoden
- Präsentationskenntnisse
- Einfühlungsvermögen in die erwachsenen Teilnehmer*innen, die sich berufsbegleitend fortbilden
- Die Bereitschaft zu vereinzelt Dienstfahrten in die Einrichtungen der Teilnehmenden

Wir bieten

- Einarbeitung
- Unterlagen zur Orientierung, wie die Inhalte bisher umgesetzt wurden
- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Die Teilnahme an Dozentenkonferenzen
- Die Erstattung der Reisekosten/ einen Honorarvertrag

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte baldmöglichst per E-Mail an vera.holstein@lebenshilfe-bw.de

Auskünfte erteilt Frau Vera Holstein, Fachbereich Arbeit und Berufliche Bildung,
Tel.: 0711/25589-40

Landesverband Baden-Württemberg der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V.,
Neckarstr. 155a, 70190 Stuttgart www.lebenshilfe-bw.de